

## Praxis-Theorie-Seminar

### Kostümdesign in Theater und Film

#### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 3. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 3. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt230-07.21H.001 / Moduldurchführung
Modul	Gast (Seminar)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Anna-Brigitte Schlittler; Eva Geiser
Zeit	Fr 12. November 2021 bis Fr 17. Dezember 2021 / 8:30 - 12 Uhr
Ort	ZT 4.T07 Seminarraum , ZT 4.T30 Seminarraum, ZT 5.E11 Textil Werkstatt-UU
Anzahl Teilnehmende	10 - 12
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Z-Tech-Kurs Textil
Lehrform	Seminar (Gastseminar)
Zielgruppen	Studierende BAE, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen verschiedene Herangehensweisen zu Kostümentwürfen kennen;</li> <li>- stellen mit einem von ihnen gewählten Material einen Kostümentwurf her;</li> <li>- lernen den Prozess von einer Skizze bis zum fertigen Kostümteil kennen;</li> <li>- entwickeln innerhalb eines gesetzten Rahmens eine Figur und deren Erscheinung;</li> <li>- machen sich mit verschiedene historischen und zeitgenössischen Positionen vertraut;</li> <li>- fassen ihren Prozess mündlich und schriftlich, beschreiben und analysieren ihre Figur.</li> </ul>
Inhalte	<p>Serien, Filme, Theaterstücke und jede andere Art von Performance sind undenkbar ohne adäquate Kostüme. Sie unterstreichen Charaktere, akzentuieren die physische Präsenz und sind Teil einer dynamischen räumlichen Inszenierung.</p> <p>Das Praxis und Theorie verbindende Seminar stellt die Arbeit am Kostüm ins Zentrum. Ausgangspunkt ist ein gemeinsamer Theaterbesuch: «Gletscherrequiem» im Theater Neumarkt in Zürich.</p> <p>In einer ersten einführenden Sequenz erhalten die Studierenden Einblick in den Alltag einer Kostümwerkstatt – vom Kostümfindungsprozess bis zur handwerklichen Umsetzung und Anprobe: Wie entsteht die Idee für ein Kostüm? Wer ist in den Prozess involviert? Mit welchen Materialien wird gearbeitet? Was geschieht mit den Kostümen am Ende einer (Theater-) Produktion? Welche Rolle spielen Nachhaltigkeit und Wiederverwendung? Wie fördert man Nachhaltigkeit im Kostümdesign?</p> <p>Im zweiten Teil des Seminars gestalten die Studierenden eine Figur; entwerfen, produzieren und inszenieren ein Kostüm. Begleitet wird der Prozess</p>

	durch gemeinsame Reflexionen und eine breite theoretische Kontextualisierung.
Bibliographie / Literatur	Wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/ nicht bestanden
Termine	Kw 45-51 Fr 12.11.-17.12.2021 08.30-12.00h  Ausfall: Heiligabend, 24.12.2021
Dauer	6 von 7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Unterrichtssprache ist Deutsch. The seminar will be held in German.